

Marktüberblick am 21.03.2022

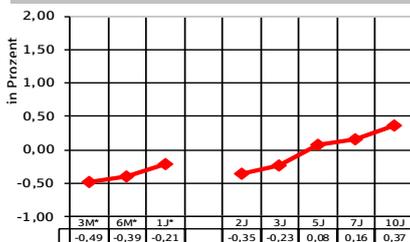
Stand: 8:53 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	14.413,09	+0,17 %	-9,27 %	Rendite 10J D *	0,37 %	-2 Bp	Dax-Future *	14.376,00
MDax *	31.605,71	+0,42 %	-10,01 %	Rendite 10J USA *	2,15 %	-4 Bp	S&P 500-Future	4441,25
SDax *	14.616,78	+0,30 %	-10,95 %	Rendite 10J UK *	1,47 %	-8 Bp	Nasdaq 100-Future	14347,50
TecDax*	3.301,57	+1,35 %	-15,78 %	Rendite 10J CH *	0,33 %	-3 Bp	Bund-Future	161,00
EuroStoxx 50 *	3.902,45	+0,44 %	-9,21 %	Rendite 10J Jap. *	0,21 %	+0 Bp	VDax *	31,35
Stoxx Europe 50 *	3.667,22	+0,87 %	-3,96 %	Umlaufrendite *	0,22 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1923,84
EuroStoxx *	434,36	+0,58 %	-9,29 %	RexP *	477,94	+0,06 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	117,65
Dow Jones Ind. *	34.754,93	+0,80 %	-4,36 %	3-M-Euribor *	-0,49 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,1038
S&P 500 *	4.463,12	+1,17 %	-6,36 %	12-M-Euribor *	-0,21 %	+1 Bp	Euro/Pfund	0,8392
Nasdaq Composite *	13.893,84	+2,05 %	-11,19 %	Swap 2J *	0,27 %	+1 Bp	Euro/CHF	1,0316
Topix	1.909,27	+0,54 %	-4,17 %	Swap 5J *	0,73 %	+0 Bp	Euro/Yen	131,64
MSCI Far East (ex Japan) *	583,21	+0,25 %	-7,41 %	Swap 10J *	1,01 %	+0 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,28
MSCI-World *	2.308,54	+1,06 %	-6,20 %	Swap 30J *	0,90 %	+1 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 21. Mrz (Reuters) - Zum Auftakt der neuen Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Montag mit Abschlägen starten. Am Freitag war er 0,2 Prozent höher bei 14.413,09 Punkten aus dem Handel gegangen. Die Stimmung belastet vor allem der anhaltende Ukraine-Krieg. Bislang gibt es keine ermutigenden Anzeichen für eine baldige Waffenruhe. Zum Wochenaufstart schauen die Investoren auf noch vereinzelt anstehende Firmenbilanzen wie vom Autzulieferer Continental und dem Stahlkonzern Salzgitter. In den USA öffnet der Adidas-Rivale Nike seine Bücher. Außerdem treten die von der Deutschen Börse beschlossenen Indexänderungen in Kraft. Neu im Dax sind der Nutzfahrzeug-Hersteller Daimler Truck und der Versicherer Hannover Rück. Der Konjunkturkalender ist weitgehend leer.

US-Anleger haben zum Wochenschluss besonders bei Technologiewerten zugegriffen. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Freitag 0,8 Prozent höher auf 34.754 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq rückte 2,1 Prozent auf 13.893 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 1,2 Prozent auf 4.463 Punkte zu. Im Fokus der Anleger standen die Gespräche zur Lage in der Ukraine zwischen den USA und China. US-Präsident Joe Biden hat Chinas Präsident Xi Jinping nach amerikanischen Angaben eindringlich vor militärischen Hilfen für Russland im Krieg gegen die Ukraine gewarnt. Am Ölmarkt gingen die Preise auf Berg- und Talfahrt. Die Angebotskrise von Händlern, die russische Fässer meiden, stockende Atomgespräche mit dem Iran, schwindende Ölvorräte und Sorgen über eine Welle von Covid-19-Fällen in China trieben die Investoren weiter um. An der Wall Street gelistete chinesische Firmen waren besonders gefragt. Chinas stellvertretender Ministerpräsident, Liu He, hatte am Mittwoch marktfreundliche Maßnahmen der Regierung angeregt. Dabei sprach er auch von Fortschritten bei den Gesprächen zwischen chinesischen und US-Regulierungsbehörden über in den USA notierten chinesischen Unternehmen. China hatte die Regeln für Börsengänge heimischer Technologie-Firmen im Ausland zum Jahresbeginn verschärft und die Kurse in dem Sektor damit auf Talfahrt geschickt.

Die geringen Aussichten auf eine rasche Waffenruhe im Ukraine-Krieg drückt auf die Stimmung der asiatischen Anleger. Die Leitindizes von Hongkong und Südkorea fielen am Montag um jeweils 0,8 Prozent. Die Börse Shanghai notierte kaum verändert, während in Tokio wegen eines Feiertags nicht gehandelt wurde. Sorgen bereiteten Börsianern zudem die Coronavirus-Ausbrüche in China.

Wirtschaftsdaten heute

DE: Erzeugerpreise (Feb)

Unternehmensdaten heute

Nike (3. Quartal), Deutsche Euroshop, S&T, Salzgitter, Sunexpress (Jahreszahlen), Continental (Geschäftsbericht)

Weitere wichtige Termine heute

Auftakt der bundesweiten Tarifgespräche für die Chemie- und Pharmaindustrie, Hannover
Treffen der EU-Agrar- und Fischereiminister, Brüssel

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.